

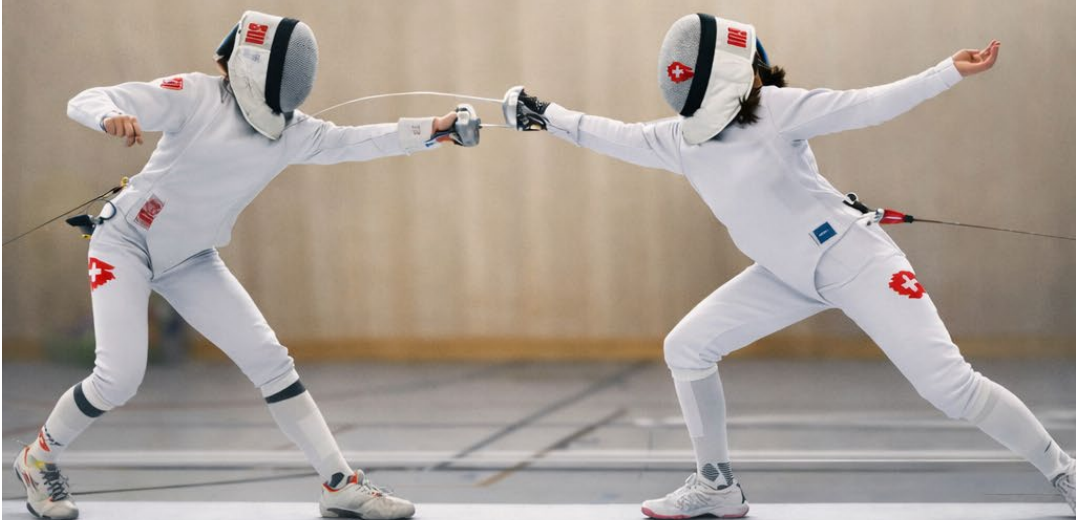
CHALLENGE

MARCUS LEYRER

SELEKTIONSTURNIER

U14 – U20

12./13.09.2026



Fechtgesellschaft
Luzern

SWISS+
FENCING

DAS WORT DES PRÄSIDENTEN



Das Fechten hat in Luzern eine lange und traditionsreiche Geschichte. Seit vielen Jahren begeistert dieser Sport Menschen in der Region.

Auch junge Fechterinnen und Fechter tragen diese Tradition weiter. Mit grosser Freude führen wir deshalb ein traditionelles Fechtturnier durch. Das Turnier trägt den Namen von Marcus Leyrer.

Es richtet sich an die Altersklassen U20, U17 und U14. Damit bietet es jungen Talenten eine wichtige Plattform. Die Teilnehmenden können ihr Können unter Beweis stellen. Gleichzeitig sammeln sie wertvolle Erfahrungen im Wettkampf. Fechten ist eine anspruchsvolle Sportart. Es verlangt Technik, Konzentration und körperliche Fitness. Auch Schnelligkeit und Reaktionsvermögen spielen eine wichtige Rolle. Ebenso wichtig sind Disziplin und mentale Stärke. Ein guter Fechter kämpft nicht nur mit seinem Körper. Er muss auch taktisch denken und kluge Entscheidungen treffen. Dabei steht der sportliche Gedanke immer im Vordergrund. Fairness und gegenseitiger Respekt gehören zum Fechtsport.

Deshalb halten sich die Fechterinnen und Fechter an den Fechter-Codex. Dieser steht für Anstand, Respekt und sportliches Verhalten. Der Gegner ist dabei stets ein fairer Partner im Wettkampf. Gewinnen ist schön, doch nicht das Einzige, was zählt. Auch der persönliche Einsatz verdient Anerkennung. Jeder Kampf bietet die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln. Junge Fechterinnen und Fechter lernen, mit Erfolgen umzugehen. Sie lernen aber auch, Niederlagen zu akzeptieren. Beides gehört zu einer erfolgreichen sportlichen Entwicklung. Das Turnier soll deshalb sportlich und freundschaftlich geprägt sein. Wir freuen uns auf zahlreiche motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Sie sollen mit Freude und Begeisterung auf die Planche treten.

Wir wünschen allen Fechterinnen und Fechtern faire und spannende Kämpfe. Möge jeder Wettkampf von Respekt und Sportsgeist geprägt sein. Wir hoffen auf viele packende Gefechte und schöne Momente. Allen Teilnehmenden wünschen wir viel Erfolg. Wir wünschen ihnen auch Mut, Konzentration und Durchhaltevermögen. Möge sich die intensive Vorbereitung im Wettkampf auszahlen. Gleichzeitig wünschen wir allen viel Freude am Fechtsport. Unser Dank gilt allen, die dieses traditionsreiche Turnier unterstützen. Gemeinsam tragen wir die Fechttradition in Luzern weiter. Wir freuen uns auf ein gelungenes Turnier mit vielen sportlichen Höhepunkten.

Allen Fechterinnen und Fechtern wünschen wir viel Erfolg und „Gut Stich“!

Robert Marty, Präsident Fechtgesellschaft Luzern



PROGRAMM

Datum	12./13.09.2026
Startberechtigt	International offen Startberechtigt sind Fechter mit gültiger SUI-Lizenz sowie ausländische Fechterinnen und Fechter mit der nationalen Lizenz.
Kategorie	U14 – U20
Ort	Turnhalle Littau Dorf, Ritterstr. 1, 6014 Luzern
Anmeldung	Online via Ophardt-System In Ausnahmefällen (ohne Ophardt-Zugang) per E-mail: michael.zutavern@gmx.ch
Startgeld	CHF 30.00 / € 30.00 (für ausländische Fechter) Twint möglich
Ausrüstung	U14, U17, U20 Degen 5 FIE, Kleider 800 N, Maske 1600N (doppelte Bindung), Körperkabel transparente Stecker Bitte beachten: Die Ausnahmeregelung für U14 der Saison 25/26 gilt diese Saison nicht mehr!
Anmeldung	ab 07:45 Uhr

Samstag 12.09.2026

Kategorie		Scratch	Start
U17	EH	08:30	09:00
U17	ED	10:00	10:30
U14	ED	12:00	12:30

Sonntag 13.09.2026

Kategorie		Scratch	Start
U20	EH	08:30	09:00
U20	ED	10:00	10:30
U14	EH	12:00	12:30

Anmeldeschluss

Mittwoch, 09.09.2026, 24:00 h (Mitteleuropäische Sommerzeit)
Später eintreffende Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Situationsplan

Es wird empfohlen mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.
Anreisehinweise sh.:

<https://fechten-luzern.ch/turniere/ChallengeML>

Turnhalle Schule Littau Dorf, Ritterstr. 1, 6014 Luzern



Haftung

Der Veranstalter übernimmt bei Unfällen keine Haftung.

Turniermodus

Gemäss Reglement «Turnierorganisation» von Swiss Fencing

1 Runde mit Poules, keine Eliminierten.

Direktausscheidung ohne Hoffnungslauf.

Der dritte Platz wird nicht ausgefochten, die beiden Verlierer der Halbfinalgefechte erhalten jeweils eine Bronzemedaille.

Juges

Kampfrichter/innen Lizenz erforderlich: Es ist mind. eine Nationale Lizenz erforderlich.

Ab 4 Fechter = 1 Juge

Ab 8 Fechter = 2 Juges

Kampfrichter/innen Besprechung 08:45 h.

Der Kampfrichter/innen Einsatz wird vom Veranstalter vergütet.
Bei fehlendem Juge werden dem Club 200 CHF pro fehlendem
Schiedsrichter belastet.

Betreuer (Neue Regeln der FIE!)

Der Zugang zur Halle ist nur Fechtern, amtierenden Schiedsrichtern,
Trainern/Coaches und Offiziellen (Ärzten, Technikern, ...) vorbehalten.

Während der Poulerrunde dürfen sich in der Halle nur die
Schiedsrichter*innen und die aktuell fechtenden Athlet*innen
aufhalten.

Technisches Direktorium

Wettkampfmanager Michael Zutavern

Turnierleitung Frau

Maren Zutavern

maren.zutavern@gmx.ch

+41 79 663 95 81

Kampfrichterleiter Nadja Rognon

Kontakt

Herr

Michael Zutavern

michael.zutavern@gmx.ch

+41 79 315 20 38

Live Resultate www.fencingworldwide.com

Medizinische Betreuung

Die Anwesenheit einer medizinisch ausgebildeten Person ist während
der ganzen Dauer des Turniers anwesend.

Auszeichnungen

Medaillen für Platz 1-3 (zwei Drittplazierte)

Verpflegung / Buffet

Buffet am Eingang

Materialstand

Fechter.ch ist mit einem Stand vertreten.

MARCUS LEYRER



Er wurde am 13. April 1929 in Österreich geboren. 1948 begann er mit dem Fechten in allen 3 Waffen. 15 Jahre war er Mitglied der österreichischen Nationalmannschaft. 1964 focht er an der Olympiade in Tokio. Nach der Matura am akademischen Gymnasium in Graz absolvierte er das Jurastudium an der Grazer Universität. Nach Abschluss seines Studiums kam er aus beruflichen Gründen nach Luzern. Nach der Weltmeisterschaft in Moskau 1966 hat er den Rücktritt aus der österreichischen Nationalmannschaft erklärt.

1967 fragte ihn der Schweizerische Fechtverband an, ob er sich um den Schweizer Fechnachwuchs kümmern würde. Spontan sagte er zu und betreute sofort Herrendegen und Florett Herren und Damen. Nach 10 Jahren seiner Tätigkeit konzentrierte er sich auf Herrendegen Junioren und Kadetten. Das erste Turnier mit den Junioren war 1967 in Stolberg (bei Aachen, D) und das letzte 2008 in Göteborg (S).

Viele 1000 Kilometer hat er die Junioren mit dem Auto oder Minibus zu den Turnieren gefahren. 26-mal war er Delegationschef an Weltmeisterschaften, und zwar von 1969 bis 1994.

Bis zu seinem 60. Lebensjahr war er internationaler Kampfleiter im Degen und Florett. Etliche Jahre war er im Vorstand des SFV und dann in der Elitesportkommission. Jahrelang erledigte er die Kaderabrechnungen des Verbandes. Er verstarb nach längerer Krankheit am 22. Februar 2017 mit 87 Jahren.

«Ich hatte den Wunsch, dem Nachwuchs das zu geben, was ich selbst früher als Fechter vermisst habe. Natürlich waren auch die Erfolge eine grosse Motivation: Neben fünf Weltmeistertiteln bei den Degenjunioren gab es viele Medaillen und Finalplätze. Die gute Zusammenarbeit mit den Nationaltrainern und dem Verband waren ein weiterer Grund für das lange Ausharren.»

SIEGER:INNEN TURNIER 2025

U14 Mädchen			U14 Jungs	
1.	Emma Nicole Pesola	ITA	Austin Agyeman-Duah	CEFL
2.	Elénore Despland	SEN	Ulysse Corval	CAL
3.	Sofia De Vincenti	FCB	Julian Sniegocki Schrader	FCZ
	Vittoria Santarelli	LUG	Nikita Stauffer	SEB

U17 Mädchen			U17 Jungs	
1.	Dana Rezzonico	LUG	Juri Heer	ZFC
2.	Sarah Mihalche	FGL	Bastien Mumenthaler	CEFL
3.	Leah Jolie Kocher	FCB	Arthur Stolz	SEN
	Szonja Paku Nemeth	FGL	Louis Regnat	FCZ

U20 Mädchen			U20 Jungs	
1.	Magda Louna Maiga	FCB	Maxime Delevaque	CEB
2.	Sarah Mihalche	FGL	Aurélien Favre	SEVM
3.	Daniella Sütö	FCB	Eric Bosshard	FCZN
	Dana Rezzonico	LUG	Maurice Stäheli	CEFL



FGL SCHWEIZER MEISTER 2026

Angela Krieger



U20 Damen

Sophie und Sarah Mihalache, Eline Hofer, Szonja Paku-Nemeth



U 17 Damen

Sarah Mihalache, Szonja und Lena Paku-Nemeth, Amélie Glöckner



SWISS FENCING AKTUELL



Weltmeister 2026: Lucas Malcotti, Schweiz

Hongkong, 26. Juli 2026:

Lucas Malcotti hat Schweizer Sportgeschichte geschrieben. Mit einer herausragenden Leistung krönte er sich im Degen-Einzel der Herren zum Weltmeister und gewann die Goldmedaille. Er ist der erste Schweizer überhaupt, dem in dieser Disziplin der Sprung zu WM-Gold gelungen ist – ein historischer Triumph für den Schweizer Fechtsport.

UNSERE SPONSOREN



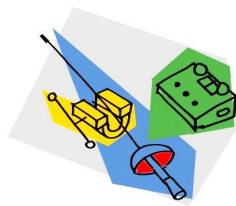
Kultur und Sport



**Fechtturniergeräte
und
Fechtwarenreparaturservice
der Fechtgesellschaft Luzern**

SWISSLOS

Sportfonds
Kanton Luzern



UNSERE SPONSOREN



Mehr übers Fechten erfahren?
Schau mal rein:

